



PROGRAMMVORSCHAU

KRÖNER VERLAG

HERBST 2023

LIEBE DAMEN, LIEBE HERREN DES BUCHHANDELS UND DER PRESSE,



die eine oder der andere wird es schon gemerkt haben: Es weht ein frischer Wind im altherwürdigen Kröner Verlag. Die Presse hat es schnell erfasst und adelt uns mit sehr schönen Besprechungen vor allem der Reihe ›Kröner Weltliteratur‹, wo wir seit einigen Jahren echte Perlen der Weltliteratur neu- und erstübersetzen – ohne Verfallsdatum. Und nein, sie landen nicht bei uns, weil die ›Großen‹ sie nicht wollten, sondern wir dürfen sie verlegen, weil wir in diesen Fällen die Schnellsten, die Umtriebigsten, manchmal einfach die Sympathischsten sind und deshalb den Zuschlag erhalten. Dass man uns das abnimmt – darin besteht momentan ein großer Teil unserer Arbeit, und wir sind dankbar für jedwede Unterstützung und offen für Vorschläge aller Art!

Wie frisch der Wind tatsächlich ist, werden Sie gleich sehen, wenn Sie weiterblättern: In Dänemark in aller Munde, mutig, aufwühlend, bewegend, etwas bewegend, schon 40.000 verkaufte Exemplare, Tendenz noch lange

nicht fallend – wir sind froh, stolz und dankbar, dass wir dank Andrea Paluchs Entdeckung diejenigen sein dürfen, die Glenn Bechs immens wichtiges Manifest *Wir erkennen eure Autorität nicht länger an* auf Deutsch präsentieren. »Ein Rundumschlag zu meinen eigenen intellektuellen blinden Flecken. Es kommt sehr selten vor, dass ich sage, dass ›jeder‹ etwas lesen sollte, aber ich denke, dieses Buch hätte es wirklich verdient!« – sagt Ditte Engels Hermansen in ihrem Blog. Recht hat sie!

In diesem Sinne: Viel Vergnügen beim Durchstöbern unseres Herbstprogramms, das natürlich noch viel mehr und ganz anderes zu bieten hat.

Ganz herzlich

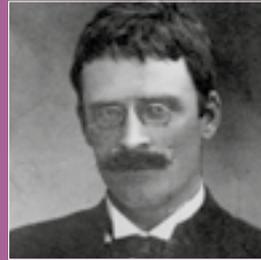
Ihre

Alfred Klemm

Hubert Klöpfer

»MEIN LIEBLINGSBUCH«

GABRIELE HAEFS



Benoni, Postbote in einem Ort in Nordland und völlig ausichtslos verliebt in Rosa, wird von dem reichen Kaufmann Mack angeheuert und zum Fischfang vor die Lofoten geschickt – und schließlich fast zu dessen rechter Hand. Um sich Benonis zu versichern, überredet der allmächtige Mack sein Patenkind Rosa, sich mit diesem zu verloben. Benoni ist außer sich vor Glück, aber dann taucht Rosas verschollener Verlobter Nikolai wieder auf – die Katastrophe ist vorprogrammiert.

Wunderschön und zugleich urkomisch, mit atemberaubenden Schilderungen der Natur, der Nächte, in denen es nie dunkel wird, der wilden Stürme, der Lofotenfischerei, wo die Männer monatelang auf dem Meer sind. »Mein Lieblingsbuch!« – sagt Gabriele Haefs. Braucht es noch mehr, um diesen Klassiker des Literaturnobelpreisträgers Knut Hamsun anzupreisen, dem Gabriele Haefs mit ihrer Neuübersetzung seinen originalen Glanz zurückgeschenkt hat?

*Hamsun erstrahlt im originalen Glanz –
dank Gabriele Haefs' Übersetzungskunst*

Knut Hamsun · Benoni. Roman

Aus dem Norwegischen von Gabriele Haefs

286 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag und Lesebändchen

€ (D) 25,- / € (A) 24,70. Auch als E-Book. WG: 1111. Bereits erschienen



978-3-520-62601-1



»EIN MENSCH,
DER EINEN
KÜNSTLER
BESCHULDIGT
POLITISCH ZU SEIN,
HATTE WOHL / NOCH
NIE SEINE EIGENEN
MENSCHENRECHTE
ZUR DISKUSSION
STEHEN«

GLENN BECH

»UND ES TUT WEH UND TUT GUT UND TUT ETWAS«

WEEKENDAVISEN



© Sara Galbiati

Glenn Bech

debütierte 2021 mit dem vielfach ausgezeichneten Roman ›Farskibet‹. Das Ende 2022 erschienene ›Ich erkenne eure Autorität nicht länger an‹ ging durch die Decke. »Sein Manifest ist ein Rettungsanker für all diejenigen, die sich unterdrückt und allein fühlen« (Politiken). »Ich wünschte, man könnte eine Trompetenfanfare einfügen, um anzukündigen, dass hier ein Werk kommt, das etwas bewegen wird. Und es tut weh und tut gut und tut etwas« (Weekendavisen).



© Sophie Alkemper

Andrea Paluch

(*1970) promovierte über zeitgenössische britische Lyrik und lebt als Schriftstellerin, Übersetzerin und Lehrende in Flensburg. Ihr Debutroman ›Hauke Haiens Tod‹ (zusammen mit Robert Habeck, S. Fischer 2001, TB Kiwi) wird momentan verfilmt, sie hat mehrere Übersetzer:innen-/Literaturpreise erhalten. Ihr neuester Roman ›Gipfelgespräch‹ ist 2021 erschienen.

Wie kann es sein, dass Kunstschaffende sich in ihrer zur Schau gestellten Queerness sonnen, während sich Schwule andernorts nachts kaum aus dem Haus trauen dürfen – und keinen juckt's? Wie kann es sein, dass Reiche immer reicher werden, die gebildete Großstadtelite sich in ihrem Elfenbeinturm einkastelt, während andere froh sein müssen, sich überhaupt nur die weiterführende Schule leisten zu können? Und wie vor allem kann es sein, dass die aufgeklärten Menschen in unseren westlichen Gesellschaften das alles gar nicht bemerken oder mit einer paternalisierenden Sonderbehandlung gar noch fördern?

Glenn Bech, Jahrgang 1991, praktizierender Psychologe, Provinzschwuler, Mobbingopfer, aus einer Familie, von der sich die braven Bürgerinnen und Bürger im Flugzeug schauernd abwenden, wie er selbst sagt, legt den Finger in die Wunde unserer westlichen, heterosexuellen, erfolgsverwöhnten Überheblichkeit – und zwar so, dass es schmerzt. In seiner direkten, poetischen Prosa arbeitet er sich ab an Identität und Identitäten, an der Klassengesellschaft, sozialer Gewalt, an der systematischen Diffamierung und Diskriminierung von Homosexuellen, heute, mitten in Westeuropa. Auf der anderen Seite der selbstgerechte Wohlstandsbürger, der keine Ahnung hat, wie privilegiert er eigentlich ist und entsprechend blind ist für die andere Seite. Die Essenz: »wenn etwas leicht ist für dich / ist das schön für dich«.

Sehr subjektiv, schonungslos offen, selbstentblößend, voller Wut, down to earth, bitter, provozierend, berührend – und immer auf den Punkt

Glenn Bech, in Dänemark ein regelrechter Star, hat die Sprache und den Nerv derer getroffen, die sich vergessen und verraten fühlen von Politik und Gesellschaft, der Abgehängten, Ausgegrenzten – und damit auch Leser:innen erreicht, die mit *Ich erkenne eure Autorität nicht länger an* zum ersten Mal überhaupt freiwillig ein Buch in der Hand halten.

**Platz 1. Bog
Markedet Best-
sellerliste**

**40.000 verkauf-
te Exemplare im
ersten Halbjahr!**



*Von den Leser:innen mit überwältigender Mehrheit zum Gewinner
des Politiken-Literaturpreises 2022 gewählt*

**Glenn Bech · Ich erkenne eure Autorität nicht länger an. Manifest
Entdeckt und aus dem Dänischen übersetzt von Andrea Paluch**

Ca. 350 Seiten, Festeinband mit Schutzumschlag und Lesebändchen
Ca. € (D) 27,- / € (A) 27,80. Auch als E-Book. WG: 1112. Erscheint im September 2023



978-3-520-62701-8

»ICH ALSO WAR VOR DIR SCHON MENSCH. DU HAST MICH VERDOPPELT UND GLEICHSAM ALLES HALBIERT.«



Nina Jäckle

wurde 1966 in Schwenningen geboren, wuchs in Stuttgart auf und begann früh, Hörspiele zu schreiben; es folgten Erzählungen und Romane, mit gehörigem Erfolg: Nina Jäckle erhielt u. a. den Tukan-Preis, den Evangelischen Buchpreis, den Italo-Svevo-Preis, die Förderung des Deutschen Literaturfonds sowie die Stipendien der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo und des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia. Bei Klöpfer & Meyer erschienen zuletzt die Romane ›Der lange Atem‹ (2014) und ›Stillhalten‹ (2017).

Verschlungen: Packend und ganz bei sich erzählt Nina Jäckle in ihrem neuen Roman die Geschichte einer Obsession. Während Ewa, die dominantere von zwei Schwestern, manisch nach absoluter Symbiose sucht, unternimmt die Ich-Erzählerin, beengt durch das genetische Diktat des Gleichseins und die Obsession ihrer Schwester, immer wieder Ausbruchversuche. In virtuoson Volten wird hier der Kampf einer Ablösung und Befreiung erzählt. Eine harte, herbe, packende Geschichte – und doch auch eine Art Liebesgesang. Virtuoso, vielschichtig: Der Klang dieser versuchten Eroberung einer eigenen Identität und Welt bleibt lange im Ohr.

.....

»Eineiige Zwillingsschwestern und ihr Leben in völliger Symmetrie: In ihrem neuen Roman Verschlungen, Rondo und Kammerspiel zugleich, erkundet Nina Jäckle Faszination und Unheil dieser besonderen genetischen Konstellation. Der poetischen Präzision ihrer Sprache kann man sich ebenso wenig entziehen wie die Zwillinge sich ihrem Schicksal.«

KATRIN HILLGRUBER, KULTURJOURNALISTIN, LITERATURKRITIKERIN FÜR DEN BAYRISCHEN RUNDFUNK, DEUTSCHLANDFUNK, TAGESSPIEGEL WIE AUCH DIE ZEITSCHRIFT »VOLLTEXT«.

.....

»Große Prosakunst.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG



»Nina Jäckle – oder was man mit Sprache alles anfangen kann.«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

Nina Jäckle · Verschlungen. Roman

Ca. 160 Seiten, Halbleinen mit Lesebändchen, ca. € (D) 20,- / € (A) 20,60
Auch als E-Book. WG: 1110. Erscheint im September 2023



978-3-520-77101-8

VOM AUTOR VON ›HOME FOR CHRISTMAS‹



© Jørn Magnar Kristensen

Levi Henriksen,

geboren 1964, ist Autor, Journalist und Musiker. Sein Debütroman ›Bleich wie der Schnee‹ (Droemer Knaur 2005) wurde von Norwegens Buchhändler:innen zum Lieblingsbuch des Jahres gewählt. Mit seinen schrägen Kurzgeschichten zur Weihnachtszeit feiert er seit Jahren Triumphe. ›Home for Christmas‹ (btb 2011) wurde vom norwegischen Kult-Regisseur Bent Hamer verfilmt. Zuletzt erschienen ›Astrids Plan vom großen Glück‹ (dtv 2014) und ›Wer die Goldkehlchen stört‹ (btb 2018).



Gabriele Haefs

ist eine der bekanntesten Übersetzerinnen Deutschlands (u. a. von Jostein Gaarder, Camilla Grebe, Anne Holt, Máirtín Ó Cadhain). Auszeichnungen u. a.: Gustav-Heinemann-Friedenspreis, Sonderpreis des Dt. Jugendliteraturpreises für ihr übersetzerisches Gesamtwerk, Königlich-Norwegischer Verdienstorden.

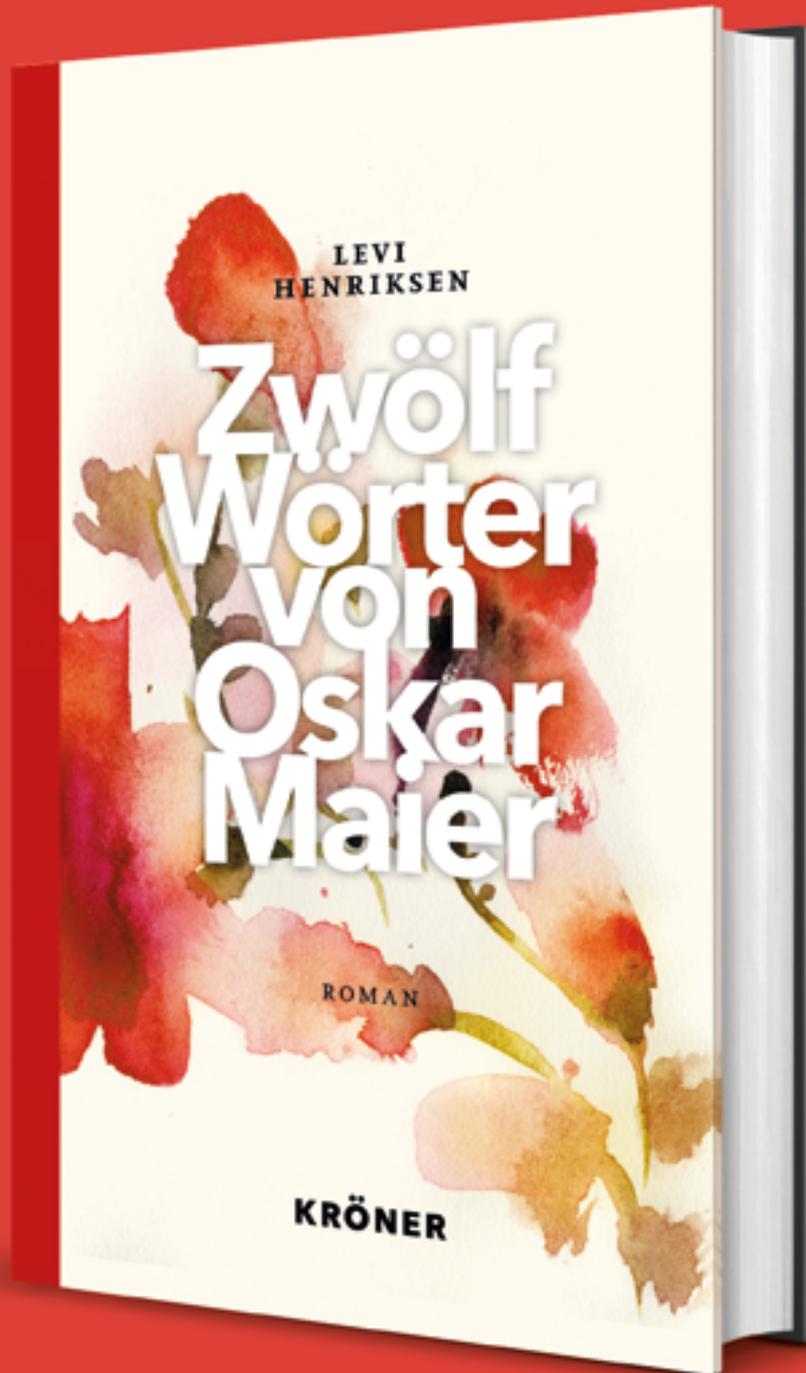
Er ist Musiker, plant eine neue CD und steht kurz davor, nach Schweden zu fahren, um dort in aller Ruhe an den Texten zu arbeiten, als der Anruf kommt. Eine Frau nennt den Namen seiner Mutter, stellt sich vor als die Tochter von Oskar Maier. Der arme Angerufene versteht nur noch Bahnhof, der Name Oskar Maier ist ihm jedoch durchaus bekannt. Wir ahnen es schon: Ein Päckchen Briefe verrät dem Sohn, dass seine Mutter mit dem jungen Deutschen Oskar Maier eine Liebesbeziehung hatte, bis der Krieg kam. Mit seinem neuen Wissen versucht der Sohn sich dieser unbekannteren Mutter zu nähern, sich ein Bild von der Lage damals zu machen. Was wäre gewesen, wenn der Krieg nicht gekommen wäre? Die beiden hätten geheiratet, so viele Millionen wären nicht gestorben – aber er selbst wäre nie geboren worden. Fragen bleiben: Warum hat die Mutter plötzlich aufgehört zu schreiben? Und warum ist Oskar nie wieder nach Norwegen gekommen?

Ein ungewöhnlicher Roman – die Verbindung zwischen heute und damals, zwischen dem Alltag des Ich-Erzählers und den Geschehnissen von 1939 macht die Vergangenheit greifbar, bunt und lebendig – denn Levi Henriksen, viele werden es schon wissen, kann wirklich schreiben.

.....

»Henriksen ist ein großartiger Erzähler, der es schafft, dass selbst seine desillusionierten Figuren ihre Lebensfreude wiederfinden.«

AFTENPOSTEN



*»Und die Geschichte der Liebe der beiden jungen Menschen
und wie sie erzählt ist, ist einfach zum Heulen schön.«*

GABRIELE HAEFS

Levi Henriksen · Zwölf Wörter von Oskar Maier. Roman
Aus dem Norwegischen von Gabriele Haefs

Ca. 280 Seiten, Halbleinen mit Lesebändchen, ca. € (D) 25,- / € (A) 25,70
Auch als E-Book. WG: 1110. Erscheint im September 2023



978-3-520-62801-5

SIGRID UNDSET

AUF DER FLUCHT VOR HITLER-DEUTSCHLAND



Sigrid Undset

(1882–1949) gilt als eine der größten und einflussreichsten Schriftstellerinnen Norwegens und wurde 1928 mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet. Als engagierte Antifaschistin stand sie ganz oben auf der Roten Liste der Nazis. Außer Kristin Lavranstochter (Neuübersetzung von Gabriele Haefs, 3 Bände, Kröner 2021–22) schrieb sie die Erfolgsromane ›Olav Audunssohn‹ (S. Fischer, 2015), ›Vigaljøt und Vigdis‹ (Hoffmann und Campe, 2019) und viele andere mehr.



Gabriele Haefs

ist eine der bekanntesten Übersetzerinnen Deutschlands (u. a. von Jostein Gaarder, Camilla Grebe, Anne Holt, Máirtín Ó Cadhain). Auszeichnungen u. a.: Gustav-Heinemann-Friedenspreis, Sonderpreis des Dt. Jugendliteraturpreises für ihr übersetzerisches Gesamtwerk, Königlich-Norwegischer Verdienstorden.

Der Vorabend des 8. April 1940, dem Tag der deutschen Invasion in Norwegen. Die norwegische Armee hält noch einige Wochen durch, aber als die Regierung sich nach London absetzt und das Land sich selbst überlässt, ist Sigrid Undset klar, dass sie wegmuss. In überfüllten Zügen, zu Fuß, auf Skiern durchs verschneite Gebirge, über Schleichwege gelangt sie über die Grenze nach Schweden, wo sie für den Moment in Sicherheit ist. In Stockholm möchte sie gern aktiv werden, darf aber nicht, wegen Hans, ihrem Sohn, der noch in Norwegen ist; die Nazis nehmen gern Geiseln und zwingen die Angehörigen so zur Kooperation. Und Schweden ist zwar neutral, aber die führenden Kreise sind überaus Deutschlandfreundlich. Nächste Station ist Moskau, ein Kulturschock, protzige Fassaden und gewaltige Neubauten, daneben Verfall, Bettler, Schmutz. Und viele Menschen, zu denen sie als Nobelpreisträgerin und Vorsitzende des Schriftstellerverbandes Kontakt hatte, sind verschwunden und ihr wird bedeutet, deren Namen lieber nicht zu erwähnen. Viel Lauferei, dann geht es mit der Transsibirischen Eisenbahn nach Wladiwostok. Von dort mit dem Dampfer nach Japan: alles sauber, fließendes Wasser, gutes Essen, eine uralte Kultur, wäre da nicht die Behandlung der Frauen ... Schließlich: das Schiff, das sie in die USA bringen wird, in ein Land, das noch eine Zukunft hat.

Gibt es etwas im deutschen Wesen, das es für Diktaturen empfänglich macht? Diese Frage treibt Undset um, deren ältester Sohn Anders im Krieg gegen Deutschland gefallen ist. Eine spannende und informative Lektüre, vieles davon ist hierzulande noch immer unbekannt – zum ersten Mal ins Deutsche übersetzt von Gabriele Haefs.



Erstmals auf Deutsch

*Erstmals auf Deutsch: Deutschland und die Welt aus Sicht der
Nobelpreisträgerin und engagierten Antifaschistin Sigrid Undset*

Sigrid Undset
Rückkehr in die Zukunft. Autobiographische Erzählung
Aus dem Norwegischen von Gabriele Haefs
Ca. 280 Seiten, Halbleinen mit Lesebändchen, ca. € (D) 25,- / € (A) 25,70
Auch als E-Book. WG: 1111. Erscheint im September 2023



978-3-520-62901-2

KEIN FAN DER GRÜNEN INSEL WIRD HIER NICHT ZUGREIFEN!



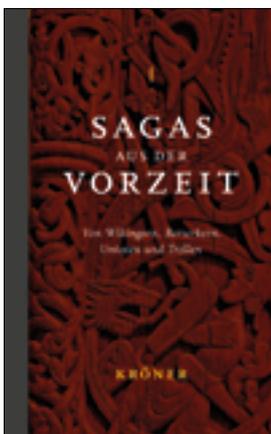
© Angelika Leuchter

Matthias Egeler,

geboren 1980, ist außerplanmäßiger Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zahlreiche Veröffentlichungen im Bereich der Kelto- logie, Nordistik und Religionsgeschichte, darunter Bände von Übersetzungen aus dem Altnordischen, Lateinischen und Altirischen und die Studien ›Der Heilige Gral‹ (2019), ›Islands in the West‹ (2017), ›Avalon, 66° Nord‹ (2015), ›Celtic Influences in Germanic Religion‹ (2013), ›Walküren, Bodbs, Sirenen‹ (2011).

Táin Bó Cúailnge – *Der Rinderraub von Cúailnge* ist der berühmteste Text des irischen Mittelalters, Cú Chulainn, der zentrale Held dieses Textes und vieler anderer im Band versammelter Erzählungen, der irische Held schlechthin: edel, heldenhaft, schön, mit Superkräften – die ihn auch mal selbst übermannen. Eine wichtige Rolle spielt das sagenumwobene Haus Ulster mit seinem König Conchobar und dem Druiden Cathbad, außerdem die irische Anderwelt, die Welt unter den Feenhügeln, die mit denen der Menschen verschlungen ist und immer wieder auch kollidiert. Hier meint man wirklich ganz deutlich auf Tolkiens Spuren zu wandeln. Und obendrauf: die tragische Geschichte von Deirdre and Naoise, die berühmteste Liebesgeschichte Irlands.

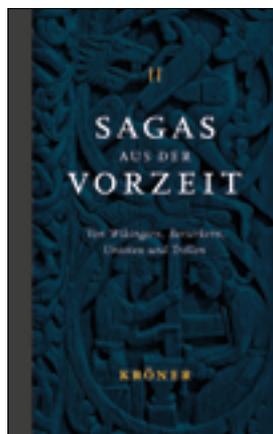
Matthias Egeler hat die versammelten Texte rund um den *Rinderraub* direkt aus dem Mittel- bzw. Altirischen übersetzt und die Übersetzung behutsam so modifiziert, dass die Geschichten auch für heutige Leser:innen unterhaltsam, spannend, komisch, schön zu lesen sind. Eine vergleichbare Ausgabe gibt es nicht. Kein Fan der Grünen Insel wird hier ernsthaft nicht zugreifen!



Sagas Band I - Heldensagas
368 Seiten, Halbleinen
€ (D) 24,- / (A) 24,70 / CHF 35,-*



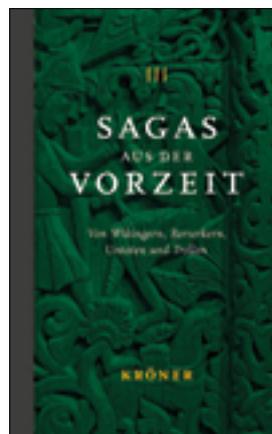
978-3-520-61302-8



Sagas Band II - Wikingersagas
448 Seiten, Halbleinen
€ (D) 26,- / (A) 26,80 / CHF 35,50*



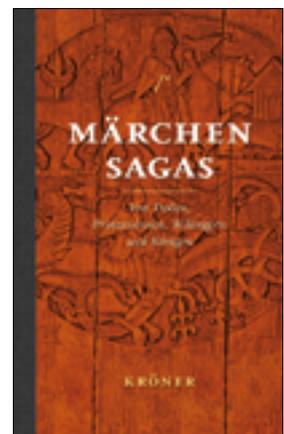
978-3-520-61401-8



Sagas Band III - Trollsagas
432 Seiten, Halbleinen
€ (D) 26,- / (A) 26,80 / CHF 35,50*



978-3-520-61501-5

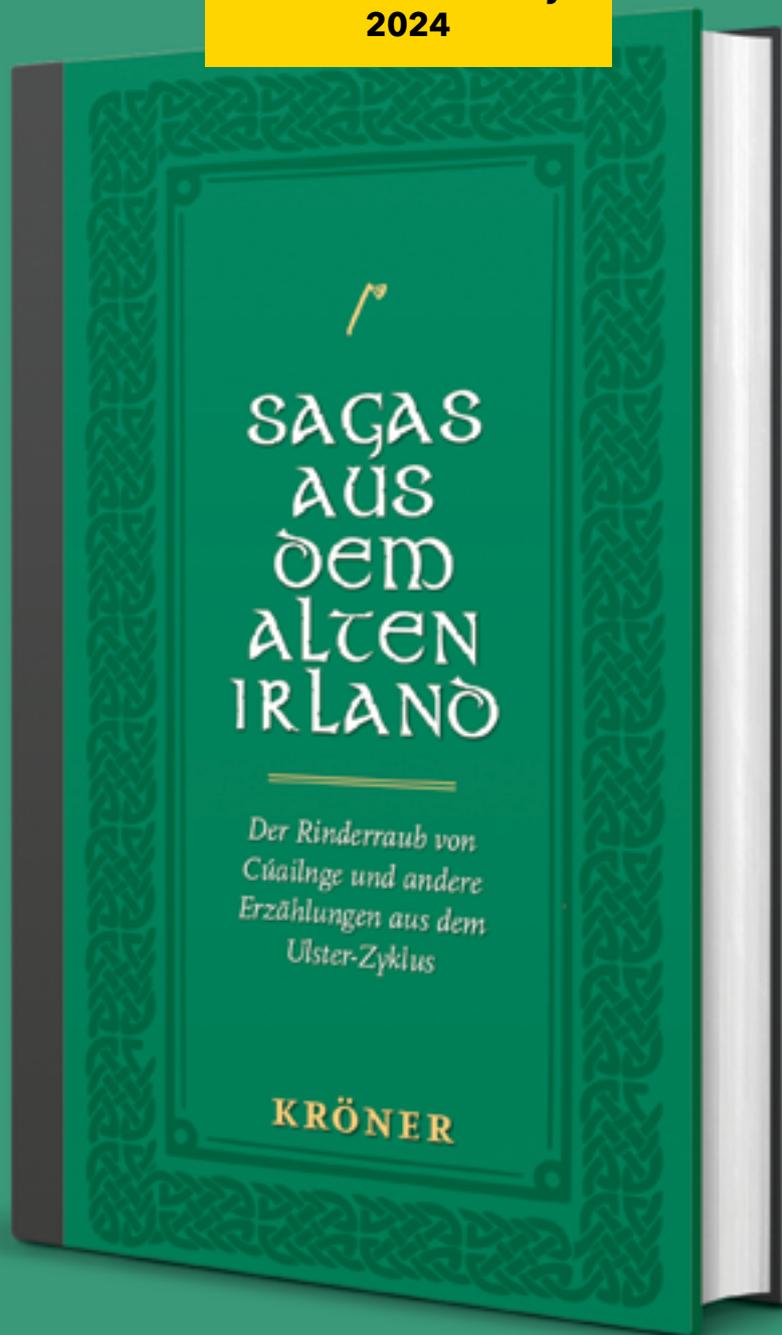


Märchensagas
496 Seiten, Halbleinen
€ (D) 28,- / (A) 28,80 / CHF 38,60*



978-3-520-61801-6

Ireland in Germany
2024



*Die Ilias der Iren: Kein anderer Text kommt so nahe
daran, ein irisches Nationalepos zu sein.*

Sagas aus dem Alten Irland
Der Rinderraub von Cúailnge und andere Erzählungen aus dem Ulster-Zyklus
Ausgewählt und aus dem Mittel- und Altirischen übersetzt von Matthias Egeler
Ca. 400 Seiten, Halbleinen, ca. € (D) 28,- / € (A) 28,80
Auch als E-Book. WG: 1114. Erscheint im September 2023



978-3-520-61901-3

EIN TROSTBÜCHLEIN, DAS UNS HILFT, DAS LEBEN ZU GENIESSEN



© Werner Pawlok

Sonia Elli Luiz,

Jahrgang 1958, hat nach ihrem Studium Germanistik/Komparatistik auf Verlagsseite gearbeitet. Seit 1991 ist sie Creative Consultant für Unternehmen und Marken. Nebenbei schreibt sie Ratgeber und Kurzgeschichten, Romane und Krimis, ab und zu auch journalistisch. Ihr erster Roman ›Einmal zum Mond und wieder zurück‹ erschien 2000 unter dem Pseudonym Sonja Lindberg bei Ullstein.

Die Angst vor dem Tod macht das Leben eng – eine Weisheit, die jede und jeder schon einmal in der einen oder anderen Weise gehört hat, mit diesen oder anderen Worten. Ein Großteil der Philosophie handelt von dieser Angst und wie man mit ihr umzugehen habe. Nun ist es das eine, eine solche Weisheit mit dem Verstand zu erfassen – eine ganz andere jedoch, sie mit den Sinnen zu erfassen und für sich fruchtbar zu machen. Genau dies aber ermöglicht uns dieses Büchlein, indem es von einem Tod erzählt, wie ihn sich wohl jeder wünschen würde: einem im wahrsten Sinne des Wortes schönen, fast heiteren Tod einer Frau, die mit sich selbst und ihrem Leben im Reinen ist und mit der Weisheit eines griechischen Philosophen erfasst hat, dass es gilt, die Dinge anzunehmen, wie sie kommen, um glücklich zu sein – und deren Tod, eben weil sie das Leben liebt und annimmt, ein schöner sein kann. Lebensphilosophie, wie sie lichter, bewegender, hilfreicher kaum sein könnte.



*Lebensphilosophie, wie sie lichter, bewegender,
hilfreicher kaum sein könnte.*

Sonia Elli Luiz · Vergiss nie, die Welt ist freundlich. Eine fast wahre Geschichte über das Leben
Ca. 80 Seiten, Festeinband mit Fühlkarton, ca. € (D) 10,- / € (A) 10,40
Auch als E-Book. WG: 1110. Erscheint im September 2023



978-3-520-77103-2

»EINE ÜBERRASCHUNG FÜR ALLE, DIE HEBEL LIEBEN! IN DIESEN ERZÄHLUNGEN WIRD DER AUFKLÄRER JEDENFALLS QUICKLEBENDIG ...«

BETTINA SCHULTE



© Katrin König

Thomas Weiß,

1961 in Karlsruhe geboren, studierte Theologie in Bielefeld und Heidelberg, Pfarrer und Erwachsenenbildner in der badischen evangelischen Landeskirche. Thomas Weiß ist u.a. Mitglied im deutschen PEN.

Sein bisheriges literarisches Werk erschien v.a. bei Klöpfer & Meyer, zuletzt 2016, mit großer Resonanz: »Oberlin, Waldersbach. Eine Begegnung«. Und zusammen mit Karl-Josef Kuschel brachte er 2017 Johann Peter Hebels gerühmte »Biblische Geschichten« neu heraus: »Ein wirklich schönes Buch, das zeigt, dass Hebel ein sprachlich grandioser, lebenskluger und verschmitzt humorvoller Aufklärer war«, so u. a. das »Literaturblatt für Baden und Württemberg«.

Jean Paul, Goethe, Hesse, Tucholsky, Bloch, Canetti, Walter Jens und Reich-Ranicki: sie alle liebten, lobten, verehrten ihn, Johann Peter Hebel.

Aber natürlich hatte auch er, der »alemannische Literaturheilige«, der fein- wie freigeistige Theologe und großherzige Menschenfreund seine ganz eigenen Untiefen, seine Wunden und Schatten, seine Eigenarten, seine »Mödele«. Jedenfalls waren die Beziehungen zu den Frauen seines Lebens: der Mutter, der Freundin, der Verlobten, all den Heldinnen seiner Geschichten – nicht gerade einfach.

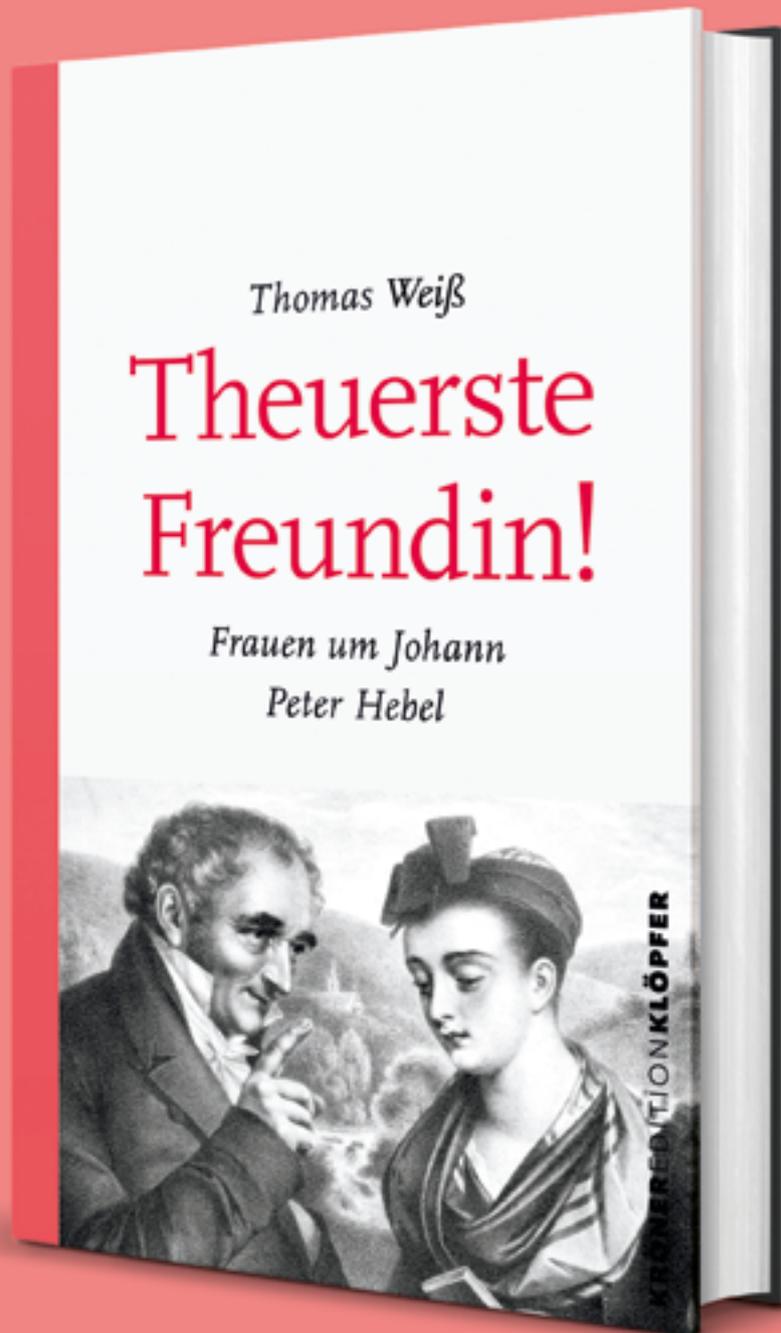
In sieben »Annäherungen« macht sich Thomas Weiss in diesem Buch erzählerisch auf Hebels »Lebensspur«, nie despektierlich, nie übergriffig, immer mit großer Sympathie. »Hebel, das Mannsbild«: ein sensibles Porträt ...

.....

»Johann Peter Hebel, der große Dichter, wohlbekannt.

Jetzt aber erzählt uns Thomas Weiss von ganz neuen Facetten des »ewigen Junggesellen« – und zwar ausgerechnet aus der Perspektive »seiner Frauen«. Ein Kabinettstück aus Dokumentarischem und Fiktionalem. Ein Vergnügen.«

KARL-JOSEF KUSCHEL



»Der erste schneidende Schmerz der Trennung von einer geliebten Person ist fast leichter zu ertragen, als das Vermissen und die verzehrende Sehnsucht, die nachfolgt ...«

JOHANN PETER HEBEL AN GUSTAVE FECHT

Thomas Weiß · Theuerste Freundin. Frauen um Johann Peter Hebel
Ca. 180 Seiten, Halbleinen mit Lesebändchen, ca. € (D) 22,- / € (A) 22,70
Auch als E-Book. WG: 1116. Erscheint im September 2023



978-3-520-77005-9

»ICH VERMUTE, / ICH BIN NUR PROVISORISCH GEMEINT; / IRGENDWANN WIRD MAN MICH / ZU ENDE DENKEN UND / DANN BEKOMME ICH / DIESE JAHRE ZURÜCK.«



© Brigitte Friedrich

Ernst S. Steffen,

1936 in Heilbronn geboren, 1970 in Karlsruhe verstorben, verbrachte fast die Hälfte seines Lebens hinter Mauern und Gittern: Nach einer schweren Misshandlung durch den gewalttätigen Vater zunächst mehr als zwei Jahre in einem Erziehungsheim; danach dann geriet er immer wieder mit dem Gesetz in Konflikt, lange Haftstrafen waren die Folge. In der Strafanstalt Bruchsal fing er an zu schreiben, gefördert von Rolf Zelter, dem dortigen Direktor, Vater des Schriftstellers Joachim Zelter. Aufgrund eines Gnadengesuchs kam Ernst S. Steffen zu Weihnachten 1967 frei.



© Kimmerle

Anton Knittel,

1961 in Meßkirch geboren, Studium der Germanistik und Theologie in Tübingen und Wien. Autor und Herausgeber mehrerer Bücher und zahlreicher Artikel. Der promovierte Literaturwissenschaftler ist Leiter des Heilbronner Literaturhauses.

»Ich werde gehen. / So einfach ist das.« Und: »Ich werde nicht nach Hause kommen. / So wird es sein, / wenn ich nach Hause komme.« Zwei Sätze, die unter die Haut gehen, wenn man die Lebensgeschichte ihres Verfassers kennt – und wenn man weiß, dass sie im »Männerzuchthaus« Bruchsal geschrieben wurden ... Die Sätze stammen vom Heilbronner Autor Ernst Siegfried Steffen. Wenngleich er nur ein schmales Werk hinterlassen hat, nämlich den Gedichtband *Lebenslänglich auf Raten* aus dem Jahr 1969 und noch 1971 die posthum erschienene *Rattenjagd. Aufzeichnungen aus dem Zuchthaus*, gilt Ernst Steffen doch zu Recht als einer der renommiertesten deutschen »Gefängnischriftsteller«. (Eine Titulierung gegen die er sich selbst freilich vehement wehrte.)

Mit der erweiterten Ausgabe seiner Gedichte und einiger Prosastücke ist aufs Neue die bewegende Soziographie eines Schriftstellers aus prekären Verhältnissen zu entdecken – und zu würdigen. Entstanden aus dem bloßen »Schmerz«, wie Hilde Domin treffsicher bemerkte, haben seine Gedichte und seine Prosa nichts von ihrer aufwühlenden gesellschaftskritischen und lyrischen Kraft verloren.

.....
»Wer sich auf Ernst Steffens Worte einlässt, erlebt ein Vier-Augen-Gespräch, das noch lange nachhallt.«

JANINE ADOMEIT



»Ein Werk von schonungsloser Erkenntnis-Demut angesichts gelebter Widersprüche. ... Wer Steffen liest, kommt nicht umhin, den eigenen Lebensentwürfen zu begegnen und nachzuspüren.«

JOSÉ F. A. OLIVER

Ernst S. Steffen · Wenn ich nach Hause komme. Gedichte und Prosa aus dem Gefängnis
Herausgegeben und mit einem Nachwort von Anton Knittel

Ca. 120 Seiten, Fühlkarton mit Lesebändchen, ca. € (D) 20,- / € (A) 20,60
Auch als E-Book. WG: 1151. Erscheint im September 2023



978-3-520-77007-3

UNSER HANDSCHRIFTLICHER GEDICHTEKALENDER 2024

Der handschriftliche Gedichtekalender von
Hubert Klöpfer für 2024.

Das sind – außer dem attraktiven Deckblatt – 24 Gedichtblätter in faksimilierter Abschrift. Und mit einer Extraseite dazu: alle Gedichte auch in ›Klarschrift‹, in zweifelsfrei lesbarem Schriftsatz.

Ein besonderer Kalender für Freundinnen und Freunde ausgewählter Poesie – und einer ausgeprägten Handschrift. Ein Schmuckstück.

Lauter Lieblingsgedichte. Klassische, moderne und ganz gegenwärtige. Ausgewählt, vorgeschlagen von diesen zwölf

›Patinnen und Paten‹:

*Julia Aparicio Vogl, Thea Caillieux,
Alfred Klemm, Anton Knittel, Uta Kutter,
José F. A. Oliver, Andrea Paluch,
Bernhard Schlink, Bernadette Schoog,
Anya Schutzbach, Ulrich Tukur,
Gert Ueding – und Hubert Klöpfer
mit seinen 12 lyrischen »Resonanzen«*

»Wie viele Verse hätten Sie denn gern?
Hubert Klöpfers Gedichtekalender:
Schreibkunst in markanter Handschrift.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

»Wie schön, dass es diesen Gedichtekalender gibt:
eine Freude, den Tag mit einem Gedicht zu beginnen.
Ganz wunderbar. Etwas wirklich Außergewöhnliches.«

SÜDWESTRUNDFUNK

»Zum Schwelgen, Verschenken, Selbstbehalten:
einer der schönsten Wandkalender der Saison!«

BRIGITTE

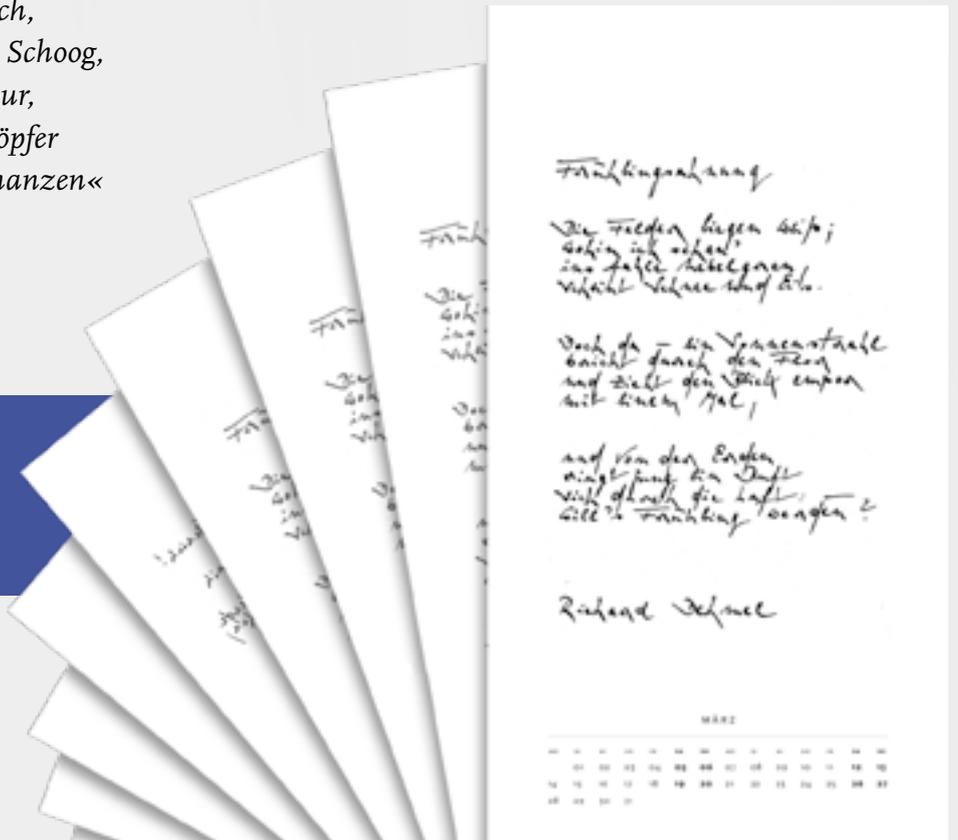
»Edles handgeschrieben – ein Geschenk!«

STUTTGARTER ZEITUNG

»Eine Pretiose, ein Geschenk der erlesenen Sonderklasse: be-
rührende Gedichte, in eine illustre Handschrift gekleidet.«

BUCHMARKT

**VIELEN DANK FÜR
DIE GROSSARTIGE
AUFNAHME DES
KALENDERS 2023**



DER GEDICHTEKALENDER

Handgeschrieben und herausgegeben
von Hubert Klöpfer

An Lischen

habe im hütchen, fröhlichen fernz
januar, februar und märz,
Si immer mit dabei
Im april und mai,
Kaisische von lust
Im juni, juli und august,
habe kochen, fischen und loben
Im september und oktober,
und blühe meine gute schwestern
Bis zum dezember und nachher
Silvester.

Theodor Fontane.

Alle Gedichte
auch in Klarschrift

2024

KRÖNER EDITION KLÖPFER

DER GEDICHTEKALENDER 2023 DER KRÖNER EDITION KLÖPFER

In dankbarer Erinnerung an den unvergesslichen Freiburger Buchhändler Thomas Bader. Von Hubert Klöpfer handgeschrieben, von der renommierten italienischen Druckerei Grafiche Busti in Verona auf edles Munken Pure Papier hoher Grammatik gedruckt, mit einer silber-matten Spiralbindung sowie einer stabilen Aufhängung versehen.

Auslieferung im September 2023
27 Blatt, 24 × 45 cm
Ca. € (D) 28,- / € (A) 28,-
Warengruppe 7151



978-3-520-79924-1

WASSER: EIN THEMA, DAS UNS ALLE UMTREIBEN SOLLTE, AUS SICHT EINES EXPERTEN

Hermann Hahn

hat an der Harvard University in Water Chemistry promoviert, 1968–69 Lecturer at Harvard, seit 1969 Ordinarius und Institutsdirektor Siedlungswasserwirtschaft an der TH Karlsruhe. Tätig für zahlreiche Ministerien und nationale wie internationale Institutionen (WHO, UNDP, WMO etc.), Wahl in die Heidelberger Akademie der Wissenschaften und in andere Akademien (Stockholm Water Academy, Acatech, Europ. Akademie der Wissenschaften). Auszeichnungen: Stipendium des bayr. Staates, der Gordon McKay Stiftung, Ehrendoktor TU Dresden, Ehrensenator TU Budapest, Ehrenprofessor mehrerer chinesischer Universitäten, Bundesverdienstkreuz 1. Klasse, Ehrenmitglied zahlreicher Vereinigungen.

Ein ganzes akademisches Leben habe ich mit dem Thema Wasser verbracht. Einen Großteil davon in der universitären Lehre und Forschung gleichermaßen wie mit praktischen Aufgabenstellungen. Und dies bei uns Zuhause für Kommunen und Länder, aber ebenso im Ausland bei internationalen Institutionen wie UNDP oder WHO. Was bleibt, sind nicht nur Erfahrungen, sondern vor allem eine große Betroffenheit für insbesondere zwei Aufgabengebiete, deren Bedeutung immer weiter zunimmt. – Diese Aufgabengebiete, in mehrfacher Hinsicht miteinander verbunden oder sogar gekoppelt, sind zum einen der Erhalt und die Gewährleistung der Wasserqualität und zum anderen die Sicherung der Verfügbarkeit des benötigten Wassers und der Schutz vor allem bei schwankendem und ungleichem natürlichen Wasserangebot. Ich will hier den Versuch unternehmen, diese Herausforderungen, deren Begegnung wir »vom Wasser hätten lernen sollen«, einerseits aus regionaler, meist aus deutscher Erfahrung und Perspektive darzustellen und damit gleichzeitig als machbare zu beschreiben. Aber ebenso soll dies auf die heutige



globale Situation projiziert werden, um damit Licht auf überregionale oder sogar globale Probleme und deren Lösungen zu werfen.

Ca. 120 Seiten, Leinen mit Schutzumschlag
Ca. € (D) 19,90 / € (A) 20,50
WG: 1985
Erscheint im September 2023



978-3-520-90014-2

TIEFE EINBLICKE IN DIE GEISTESWISSENSCHAFTEN

RENOMMIERTE WISSENSCHAFTLER:INNEN
BERICHTEN VON IHREM FACH – DAS IST DAS
ZIEL DIESER REIHE DER HEIDELBERGER AKADE-
MIE DER WISSENSCHAFTEN, DIE SICH DAMIT
AUCH AN EINE INTERESSIERTE ÖFFENTLICHKEIT
WENDET, DIE WISSEN MÖCHTE, WAS DA IM
STILLEN AKADEMISCHEN KÄMMERLEIN EIGENT-
LICH VOR SICH GEHT.

BISLANG ERSCHIENEN

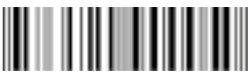
(JE € (D) 19,90 / € (A) 20,50)

Axel Michaels
Die Autonomie des Rituals
2023. 120 Seiten, Leinen



978-3-520-90012-8

Dieter Langewiesche
**Vom vielstaatlichen Reich
zum föderativen Bundesstaat**
2020. 128 Seiten, Leinen



978-3-520-90005-0

Peter Graf Kielmansegg
**Gemeinwohl und Weltverant-
wortung**
2022. 140 Seiten, Leinen



978-3-520-90010-4

Ottfried Höffe
**Was hält die Gesellschaft
noch zusammen?**
2021. 128 Seiten, Leinen



978-3-520-90009-8

**Eike Wolgast / Die evangelischen
Kirchenordnungen des 16. Jahr-
hunderts als kodifizierte Reformation**
2021. 120 Seiten, Leinen



978-3-520-90006-7

Lothar Ledderose
China Schreibt Anders
2021. 128 Seiten, Leinen



978-3-520-90008-1

Gerd Theißen
Religionskritik als Religionsdiskurs
2020. 126 Seiten, Leinen



978-3-520-90003-6

Johannes Siegrist
Anerkennung und Gesundheit
2021. 120 Seiten, Leinen



978-3-520-90007-4

Anton Friedrich Koch
Philosophie und Religion
2020. 136 Seiten, Leinen



978-3-520-90004-3

Ernst A. Schmidt
**Lateinische Philologie als herme-
neutische Textwissenschaft**
2019. 112 Seiten, Leinen



978-3-520-90000-5

Fritz Peter Knapp
**Vergleichende mediävistische
Literaturwissenschaft**
2020. 107 Seiten, Leinen



978-3-520-90002-9

Manfred Frank
**Über Motivation und den geisti-
gen Zusammenhalt der Welt**
2022, 120 Seiten, Leinen



978-3-520-90011-1

Christian Mair
**Global English für eine Welt mit
vielen Sprachen**
2023, 120 Seiten, Leinen



978-3-520-90013-5

»ERLESENES LESEN«: EDEL, KLUG, PREISLICH UNSCHLAGBAR



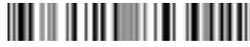
FRAGEN SIE UNSERE VERTRETER:INNEN **120 TAGE ZIEL - PAKETE MÖGLICH**

Heinrich Mann
Professor Unrat
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



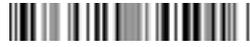
978-3-520-87002-5

Stefan Zweig
Schachnovelle
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85301-1

Heinrich Heine
Die Harzreise
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-84501-6

E.T.A. Hoffmann - Der Sandmann
Das Fräulein von Scuderi
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85902-0

BISLANG ERSCHIENEN:

Heine - Buch der Lieder
€ (D) 20,- / € (A) 20,60



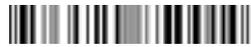
978-3-520-84503-0

Heine - Deutschland - Ein Wintermärchen
Atta Troll - Ein Sommernachtstraum
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85101-7

Kafka - Brief an den Vater
Das Urteil
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85001-0

Kleist - Die Marquise von O...
Das Erdbeben in Chili
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



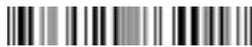
978-3-520-86002-6

Roth - Radetzkymarsch
€ (D) 20,- / € (A) 20,60



978-3-520-85201-4

Keller - Romeo und Julia auf dem Dorfe
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-86401-7

Raabe - Chronik der Sperlingsgasse
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85201-4

Roth - Hiob
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-86201-3

Büchner - Lenz
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-84901-4

Storm - Der Schimmelreiter
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85602-9

Goethe - Faust I
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-86301-0

Kleist - Michael Kohlhaas
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-86101-6

Poe - Nachtstücke
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-86501-4

Schnitzler - Traumnovelle
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-87102-2

Tucholsky - Schloß Gripsholm
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-84801-7

Lessing - Nathan der Weise
€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-86601-1



**WENDEPLAKAT
NR. 99993**

Mörike · Mozart auf der Reise nach Prag

€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85802-3

Fontane · Irrungen, Wirrungen

€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85702-6

Eichendorff

Aus dem Leben eines Taugenichts

€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-85401-8

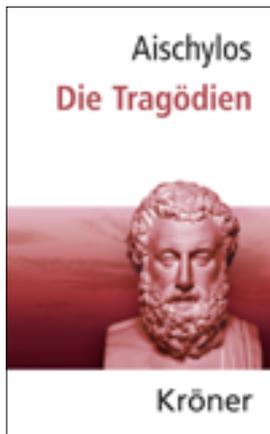
Goethe · Die Leiden des jungen Werthers

€ (D) 16,- / € (A) 16,50



978-3-520-86902-9

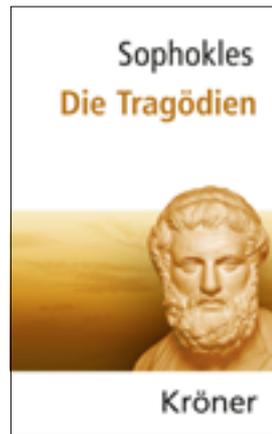




Hg. von Bernhard Zimmermann
2015. 432 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 24,- / € (A) 24,70



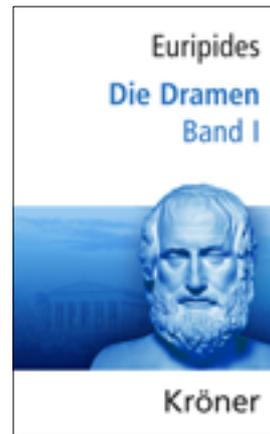
978-3-520-15207-7



Hg. von Bernhard Zimmermann
2015. 512 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 24,- / € (A) 24,70



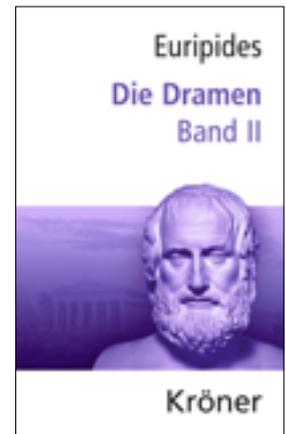
978-3-520-16306-6



Hg. von Bernhard Zimmermann
2016. 552 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 24,- / € (A) 24,70



978-3-520-28403-7



Hg. von Bernhard Zimmermann
2016. 536 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 24,- / € (A) 24,70



978-3-520-28503-4



Hg. u. übers. von Malte Hossenfelder
2013. 401 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 22,- / € (A) 22,70



978-3-520-42402-0



Hg. von Ulrike Kleemeier
2011. 453 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 18,- / € (A) 18,50



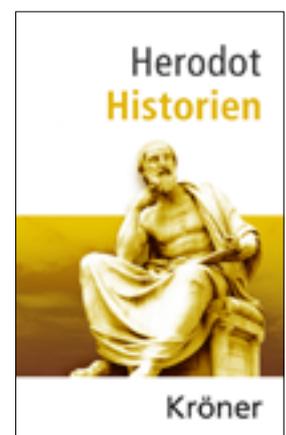
978-3-520-11111-1



Hg. von Jörg Fündling
2008. 278 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 12,- / € (A) 12,50



978-3-520-00413-0



Hg. u. übers. von H.-G. Nesselrath
2017. 992 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 28,- / € (A) 28,80



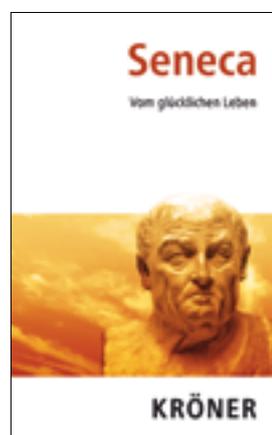
978-3-520-22405-7



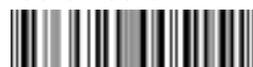
Hg. und übers. von Christof Rapp
2023. 192 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 15,- / € (A) 15,50



978-3-520-00212-9



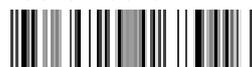
Hg. und übers. von F.-P. Burkard
2017. 288 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 15,- / € (A) 15,50



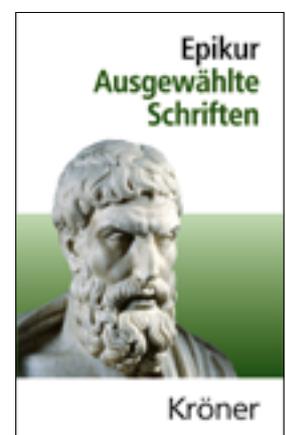
978-3-520-00515-1



Hg. und übers. von Kai Vogelsang
2017. 400 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 25,- / € (A) 25,70



978-3-520-16801-6



Hg. und übers. von Christof Rapp
2010. 144 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 14,- / € (A) 14,40



978-3-520-21801-8

KRÖNERS KLUGE KLASSIKER

**LIEBEVOLL EDIERT,
KLUG KOMMENTIERT:**

**DA WEISS MAN
NOCH, WARUM MAN
ZUM GEDRUCKTEN
BUCH GREIFT**



Hg. von Regine Brossmann
2013. 400 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 20,- / € (A) 20,60



978-3-520-10104-4



Hg. von Franco Volpi
2007. 384 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 20,- / € (A) 20,60



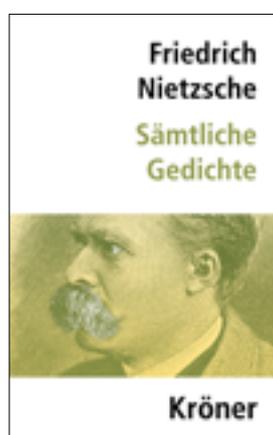
978-3-520-01616-4



Hg. von Bernhard Greiner
9. Aufl. 2014. 415 Seiten
€ (D) 16,90 / € (A) 17,40



978-3-520-07009-8



Hg. von Thomas Forrer
2019. 528 Seiten
€ (D) 24,90 / € (A) 25,90



978-3-520-17501-4



Hg. von Elmar Schenkel
2022. 400 Seiten
€ (D) 20,- / € (A) 20,60



978-3-520-07408-9



Hg. von Felix Christen
2014. 424 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 18,- / € (A) 18,50



978-3-520-07519-2



Hg. von Herfried Münkler
2016. 171 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 13,- / € (A) 13,40



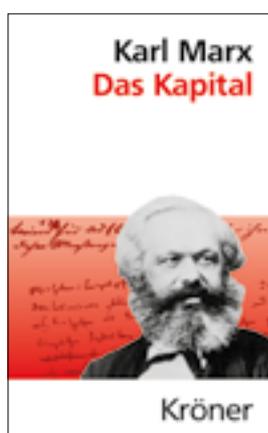
978-3-520-23507-7



Hg. von Helmut König
1982. 198 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 12,- / € (A) 12,50



978-3-520-09915-0



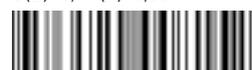
Hg. von Carl-Erich Vollgraf
2004. 670 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 22,- / € (A) 22,70



978-3-520-06407-3



Hg. von Sebastian Neumeister
2020. 192 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 15,- / € (A) 15,50



978-3-520-00815-2

SCHWER- PUNKT IRLAND BEI KRÖNER

Ireland in Germany 2024
– eine Saison der irischen
Kunst und Kultur in ganz
Deutschland mit Festivals,
Konzerten, Lesungen,
Ausstellungen u. v. m.



Eimar O'Duffy
King Goshawk und die Vögel. Roman
2019. 280 Seiten. Halbleinen
€ (D) 22,- / € (A) 22,70



978-3-520-60701-0



Eimar O'Duffy
Esel im Klee. Roman
2020. 352 Seiten. Halbleinen
€ (D) 24,- / € (A) 24,70



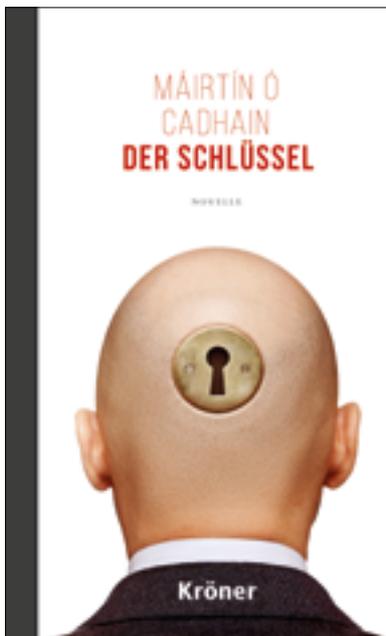
978-3-520-60801-7



Máirtín Ó Cadhain
Grabgeflüster. Roman
2017. 461 Seiten. Halbleinen mit Lesebändchen
€ (D) 26,- / € (A) 26,80



978-3-520-60101-8



Máirtín Ó Cadhain
Der Schlüssel. Roman
2016. 104 Seiten. Halbleinen mit Lesebändchen
€ (D) 17,- / € (A) 17,50



978-3-520-60001-1



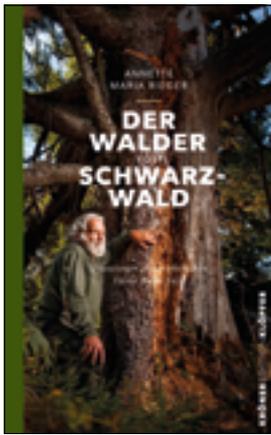
Máirtín Ó Cadhain
Die Asche des Tages. Roman
2020. 160 Seiten. Halbleinen mit Lesebändchen
€ (D) 18,- / € (A) 18,60



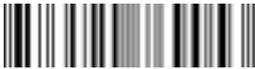
978-3-520-60301-2

KRÖNER

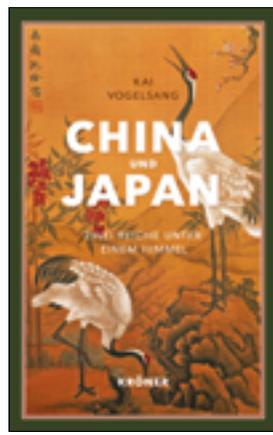
WEITERE EMPFEHLUNGEN AUS DER BACKLIST



Annette Maria Rieger
Der Walder vom Schwarzwald
2023. 221 Seiten. Halbleinen
€ (D) 24,- / € (A) 24,70



978-3-520-76905-3



Kai Vogelsang
China und Japan
2020. 528 Seiten. Festeinband
€ (D) 28,- / € (A) 28,80



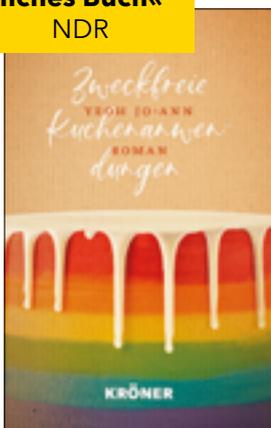
ISBN: 978-3-520-25601-0



ISBN 978-3-520-90902-2

Michael Sommer
Römische Geschichte
2021. 912 Seiten. Festeinband
€ (D) 30,- / € (A) 30,90

»Ein erstaunliches Buch«
NDR



Yeoh Jo-Ann
Zweckfreie Kuchenanwendungen
2022. 320 Seiten. Leinen mit SU
€ (D) 24,- / € (A) 24,70



978-3-520-62501-4

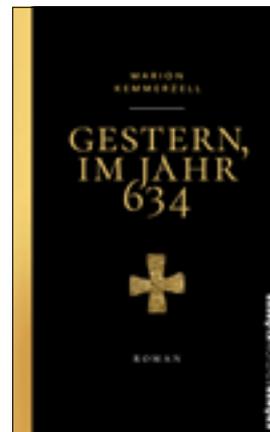
»Eine echte Entdeckung«
Denis Scheck in Druckfrisch



Eduardo Lago
Brooklyn soll mein Name sein
2021. 464 Seiten. Halbleinen
€ (D) 25,- / € (A) 25,70



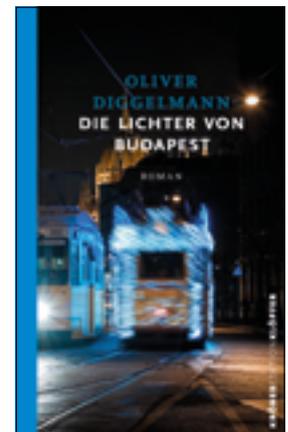
ISBN: 978-3-520-22405-7



Marion Kemmerzell
Gestern, im Jahr 634. Roman
2023. 344 Seiten. Halbleinen
€ (D) 26,- / € (A) 26,70



978-3-520-76903-9



Oliver Diggelmann
Die Lichter von Budapest. Roman
2023. 208 Seiten. Halbleinen
€ (D) 22,- / € (A) 22,70



978-3-520-76901-5

UNSERE VERTRETERINNEN UND VERTRETER:

BADEN-WÜRTTEMBERG

Nimo Reininger und Dr. Johannes Lewalter
FON 0751.93310, FAX 0751.94629
reininger.vv@gmx.de

BAYERN, RHEINLAND-PFALZ, SAARLAND

Michel Theis
Büro-Indiebook (buero-indiebook.de)
FON 08141.308938-9, FAX -8
theis@buero-indiebook.de

BERLIN, BRANDENBURG, HESSEN, MECKLENBURG-VORPOMMERN, SACHSEN, SACHSEN-ANHALT, THÜRINGEN

Regina Vogel
Büro-Indiebook (buero-indiebook.de)
FON 08141.308938-9, FAX -8
vogel@buero-indiebook.de

BREMEN, HAMBURG, NIEDERSACHSEN, NORDRHEIN-WESTFALEN, SCHLESWIG-HOLSTEIN

Christiane Krause
Büro-Indiebook (buero-indiebook.de)
FON 08141.308938-9, FAX -8
krause@buero-indiebook.de

ÖSTERREICH, SÜDTIROL

Anna Güll
FON 0043.699.19471237
anna.guell@pimk.at

SCHWEIZ

Sebastian Graf
Graf Verlagsvertretungen GmbH
FON 0041.44.4634228
sgraf@swissonline.ch

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND:

Zeitfracht GmbH
Verlagsauslieferung
Anne Jurack
Industriestr. 23
70565 Stuttgart
FON 0711.7899-2116, FAX -1010
martina.bloem@knv-zeitfracht.de

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ:

Buchzentrum AG (BZ)
Marion Häni
Industriestr. Ost 10, CH-4614 Hägendorf
FON 0041.62.209-2644, FAX -2760
haeni@buchzentrum.ch

PRESSE:

Annette Maria Rieger
FON: 07445.859086
a.rieger@kroener-verlag.de

VERANSTALTUNGEN:

Sabine Fecke
FON 0711.7804306
sabine.fecke@lese-agentur.de

VERTRIEB:

Alfred Klemm
FON 0711.615536-3
a.klemm@kroener-verlag.de

PROGRAMMPLANUNG

EDITION KLÖPFER:

Hubert Klöpfer
FON 07073.300506
h.kloepfer@kroener-verlag.de



 Deutscher
Verlagspreis

Bestellen Sie gerne unser gedrucktes Gesamtverzeichnis,
Best.Nr.: **99999**

ALFRED KRÖNER VERLAG

Lenzhalde 20, 70192 Stuttgart · FON 0711/615536-3, FAX -46 · kontakt@kroener-verlag.de, kroener-verlag.de

Erfahren Sie mehr über uns und unser Programm, indem Sie unseren Newsletter abonnieren, unter: kroener-verlag.de oder besuchen Sie uns hier: facebook.com/KroenerVerlag.

Aus Prinzip: Wir drucken sämtliche Bücher bei einem mittelständischen Betrieb in Deutschland und selbstverständlich klimaneutral.

Der Kröner Verlag ist Förderer der Kurt-Wolff-Stiftung * unverbindliche Preisempfehlung